

Abschlussarbeiten: Worauf kommt es an?

Prof. Dr. Tobina Brinker
Hochschuldidaktische Weiterbildung
Nordrhein-Westfalen hdw-nrw
Geschäftsstelle Bielefeld

Abschlussarbeiten– Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 1

Zielsetzung

- Themensuche und Themenformulierung bei der Abschlussarbeit
- Beratung vor und während der Abschlussarbeit
- Erwartungen an die Arbeit und Kriterien für eine Bewertung
- Prozess der Notenfindung und Feedback

Nähe zu Ihrem Hochschulalltag

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 2

- Wer bin ich?
- Was studiere ich?
- Wie weit bin ich mit meiner Abschlussarbeit?
- Welche Fragen habe ich zu Abschlussarbeiten?

...

Prüfungen sollen einerseits das vorhergehende Lehren und Lernen abschließen und andererseits Perspektiven für zukünftiges Lehren und Lernen eröffnen.

- Welche Funktionen sollen Abschlussarbeiten (BA-, MA-, Magister-, Diplom-, Staatsexamensarbeiten...) erfüllen?
- Welche Funktionen erfüllen Haus- und Seminararbeiten?



lehridee.de
Ideen und Konzepte
für das Lernen und Lehren

Lernzielebenen

Lernzielebenen	Prüfungsformen
Informationen erzeugen, Probleme bearbeiten (Analyse, Synthese, Bewertung, Gestaltung)	Abschlussarbeiten, Aufsatz, Performance-Prüfung, ...
Informationen verarbeiten (Verstehen und Anwenden)	Fallbearbeitung, Aufgaben, ...
Informationen wiedergeben (Wissen)	Klausur, Abfragen...

In Anlehnung an: Arbeitsstelle für Hochschuldidaktik der Universität Zürich (2006)

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 6

Kompetenzorientierung

Kompetenzstufe	Lehr- veranstaltung	Prüfungsform
Generalisieren, Entwickeln	Abschlussarbeit	Abschlussarbeit
Handeln	Praktikum	Projekt- dokumentation, Fallbearbeitung
Reflexion	Projektseminar	Arbeitsprobe mit Reflexion
Situieren, Anwenden	Übung	Prüfungsgespräch
Organisieren	Seminar, Tutorium	Präsentation
Reproduzieren	Vorlesung	Abfrageklausur

In Anlehnung an: Iller & Wick (2009)

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 7

Funktion der Arbeit

- Krönung des Studiums: Voraussetzung zur Zulassung zum eigentlichen Examen oder erst nach den bestandenen Prüfungen
- Abschlussarbeitsnoten: gehen in die Gesamtnote ein – je nach Fach verschieden hoch
- Wissenschaftlicher Anspruch:
 - in Abschlussarbeiten wesentlich höher als in Seminararbeiten
 - mit den Methoden des Faches einen Beitrag zur Entwicklung des Faches liefern

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 8

Funktion der Arbeit

- Entwicklung der Person
- Studierende sind erwachsen, d.h. für sein/ihr Denken und Handeln selbst verantwortlich
- Verfassen der Abschlussarbeit ist eine eigenständige Leistung des/r Studierenden
- Studierende/r muss zu selbstständigem Denken angeregt werden (kritische Haltung usw.)
- Studierende/r muss die Wahl der Methoden und seine Erkenntnisse argumentativ vertreten können (vor einem Plenum)
- und die Arbeit ist ein Aushängeschild für Bewerber/in und Hochschule

Anforderungen

Welche Anforderungen werden in Ihrem Fach an Abschlussarbeiten gestellt?

Berücksichtigen Sie dabei:

- Hochschule/Fachbereich
- Prüfungs-/Studienordnung
- Lehrstuhl/Institut
- Drittmittelgeber/in
- Sie selbst
- ...

Ziel der Abschlussarbeit

Mit der Abschlussarbeit soll die Befähigung zum wissenschaftlichen Arbeiten unter Beweis gestellt werden:

- die Erfassung von Problembereichen,
- die Beschaffung von Literatur
- der Umgang mit Literatur
- die Strukturierung von Themen
- ggfs. die Durchführung emp. Untersuchungen
- die Formulierung von Texten und
- deren Gestaltung (Zitate, Verzeichnisse, Einhaltung von Formalia...)

Wichtige Aspekte

- Umfänge und Bearbeitungszeiten: Je nach Fach 60 bis 200 Seiten, die zumeist in einem halben Jahr anzufertigen sind – bei BA-Arbeiten 2-3 Monate und 30-60 Seiten
- Titel: ist kleinste Zusammenfassung der Arbeit!
- Bewertungskriterien: sind sie vorher transparent? Worauf wird Wert gelegt – von Lehrstuhl zu Lehrstuhl verschieden
- Konkreter Leistungsnachweis: wichtig für spätere Bewerbung

Mindestens eine Seminar- oder Hausarbeit zum Üben wiss. Schreibens:

- Methoden wiss. Arbeitens
- Inhaltlicher Aufbau und Struktur
- Literaturrecherche und Zitieren
- Gestaltung von Texten, Verzeichnissen, usw.

Semester	Übungen
1.	Was ist wiss. Arbeiten?
2.	Gliedern, Zitieren,...Werkzeugkasten
3.	Hausarbeiten – Inhalte aufbereiten
....

Welche Übungsmöglichkeiten haben sich Ihnen im Studium geboten?

Welche Angebote haben Sie genutzt, um sich auf die Abschlussarbeit vorzubereiten?

Wo haben Sie ausführliches Feedback auf Ihre Hausarbeiten bzw. schriftliche Ausarbeitungen erhalten?

Hausarbeiten

Hausarbeiten als Training mit gezielter Rückmeldung:

1. Thema auswählen und formulieren
 - Interesse am Thema
 - Themenfeld nicht gänzlich bekannt
 - Quellen dafür müssen zugänglich sein
 - Problemstellung soll Fähigkeiten nicht überfordern
2. Grundformen wissenschaftlichen Arbeitens
 - Theorie/Modell konstruieren
 - Vergleichen/Konstrastieren
 - Argumentieren
 - Analysieren
 - Interpretieren
 - Resumee

Prüfungsformen

Prüfungsleistungen	Studienleistungen
Nachweis von Kenntnissen und Fähigkeiten, die zuvor erworben wurden – Zustand bzw. Produkt	Übung, Anleitung, Entwicklung, Training, Lernchance Prozess
<ul style="list-style-type: none"> • Klausuren • Mündliche Prüfungen • Tests 	<ul style="list-style-type: none"> • Hausarbeiten • Seminararbeiten • Referate, Projekte...

Inhaltliche Aspekte:

- Tiefe und Breite der Themenerfassung
- Aktualität des Themas
- Struktur und Aufbau der Arbeit, roter Faden, Überschrift, Gliederung
- Argumentation und Begründung
- ...

Methodische Aspekte:

- Herangehensweise an die Thematik
- Empirische Vorgehensweise

Formale Aspekte:

- Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben, Zitierweise, Fußnoten etc.
- Lesbarkeit (Ausdruck, Fachtermini)
- Formalien / äußere Form (Grammatik, Rechtschreibung, Abbildungen, Formatierung, Bindung)
- Literatur: Qualität und Quantität, Aktualität und Relevanz
-

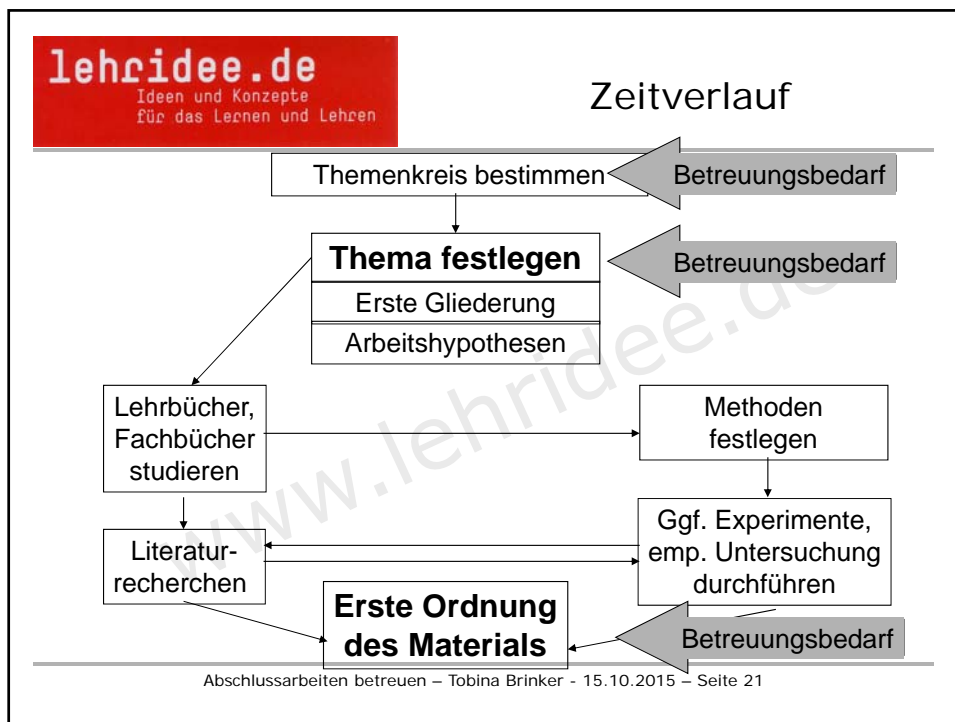
BA- und MA-Arbeiten

Bachelorarbeiten	Masterarbeiten
Weniger Zeit	Mehr Zeit
Weniger Seiten	Mehr Seiten
Weniger komplexe Fragen	Komplexe Fragestellungen
Alles weitere regelt die Prüfungsordnung	

Gute Betreuung

- Interesse an den betreuten Studierenden
- Etablieren – zusammen mit den Studierenden – klare Ziele und Erwartungen
- Führen produktive regelmäßige Besprechungen mit den Studierenden
- Steuern die Beratungsprozess sorgfältig
- Entwickeln eine Partnerschaft mit den Studierenden
- Kommunizieren offen und geben Feedback
- Reflektieren sich selbst kritisch

In Anlehnung an: Geithner & Kordts-Freudinger (2009)



1. Definition:

Erstkontakt und erstes Gespräch

Beiderlei Interessen und Erwartungen klären,

Fähigkeiten klären (z.B. evtl. Arbeit auf englisch usw.)

Arbeitsstil, Lerngewohnheiten, ...

Eigenes Interesse, persönlicher Betreuungsstil, Informationen,

Kommunikation, Erreichbarkeit?

Thema, Rahmen, Passung, Vereinbarung

In Anlehnung an: Geithner & Kordts-Freudinger (2009)

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 23

- In Frage kommende Themen und Recherchemöglichkeiten besprechen,
- Kriterien und Mindestanforderungen aufzeigen
- Thema formulieren
- Umfang und Zeitplanung ansprechen
- Erste Vorgehensweisen absprechen
- Sinnvolle Beratungszeitpunkte vereinbaren
- Regeln für gutes wissenschaftliches Arbeiten zeigen: z.B. www.fh-bielefeld.de/forschung

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 24

- Informationsveranstaltung für alle Studierenden (eines Faches)
- Teil einer Lehrveranstaltung, in der der/die Gutachter/in seine/ihre Ansprüche an Abschlussarbeiten darstellt
- Individuelle Beratung in der Sprechstunde
- Handreichungen zur Erstellung einer Abschlussarbeit
- ...

Welche Informationsmöglichkeiten gibt es für Sie über Ansprüche und Bewertung von Abschlussarbeiten?

- Informationsmaterial
- Individuelle Beratung in der Sprechstunde
- Handreichungen zur Erstellung einer Abschlussarbeit
- Einheitliche Bewertungskriterien
- Informationsveranstaltung
- Tutorien ...

Phasen der Abschlussarbeit II

2. Planung:

Transparenz über das Thema, die Fragestellung, das Vorgehen, die Zusammenarbeit und die Bewertung der Arbeit

Allgemeine Anforderungen, Fristen, Prüfungsordnung, Bewertungskriterien

Themeneingrenzung und Formulierung der Forschungsfrage

Ablauf-/Zeit- und Ressourcenplanung

In Anlehnung an: Geithner & Kordts-Freudinger (2009)

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 27

Phasen der Abschlussarbeit II

Schritte	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Ressourcen
1.	Schrei-	ben	und	Lesen	und	Coach.	
2.	Thema						
3.		Literat.	Rech.	und	Verar.		Lit.lei.
4.		Konz.					Zeitp.
5.			Erpro.	Ausw.			Labor
6.					Rohf.		
7.						Form.	Druck

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 28

Hilfen zur Themenfindung

Formulieren Sie Fragen zu dem Thema, die in Ihrer Abschlussarbeit beantwortet werden sollen.

Ist unter diesen Fragen eine, die sich als zentrale Fragestellung für eine Abschlussarbeit eignet?

Formulieren Sie Fragen, die als zentrale Fragestellung für diese Arbeit vielversprechend sind.

Was müssen Sie wissen, um diese Frage zu beantworten? Formulieren Sie 6-12 Unterfragen.

Ordnen Sie die Fragen nach Ober- und Unterfragen.

Können Sie noch eine andere sinnvolle Struktur erkennen?

Hilfen zur Themenfindung

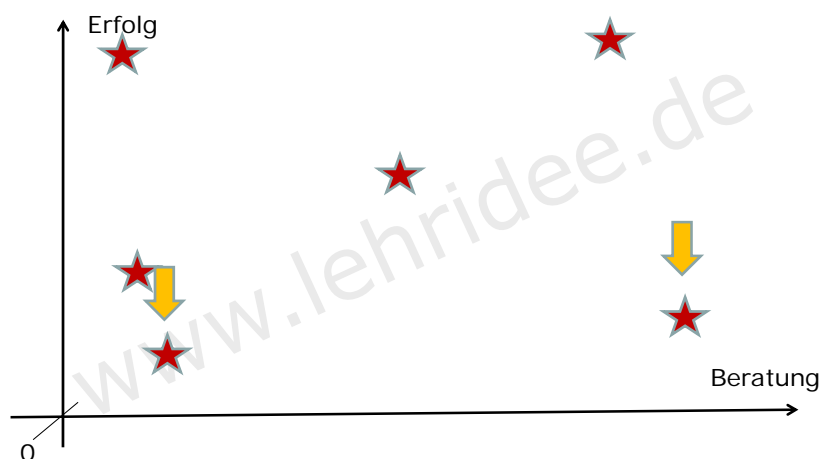
Mögliche Eingrenzungskriterien für Abschlussarbeiten sind:

Zeitlich, geographisch, nach Institutionen, nach Personengruppen, nach Quellen, nach Autorinnen und Autoren, nach Disziplingesichtspunkten, nach Theorieansätzen bzw. Erklärungsmodellen, nach Vertreterinnen bzw. Vertretern eines Theorieansatzes, nach ausgewählten Aspekten,.....

1. Beratungsgespräch

- Wer hat welche Aufgaben und Verantwortlichkeiten?
- Welche Erwartungen haben Sie, welche der/die Betreuer/in?
- Wo und wie können Sie Hilfestellung erwarten und wo nicht?
- Wie sieht die Kontaktaufnahme aus?
- Wann und wie sind Sie und der/die Betreuer/in zu erreichen und wann nicht?
- Besucher (mal schauen), Klagender (ist alles so schwer) oder Kunde (will wirklich)

Eigenleistung - Beratung



Themenvorschläge bewerten

- Eigenes und Betreuer-Interesse an der Themenstellung
- Eigene Vorerfahrung und die des/der Betreuenden zum Thema und der Methode
- Nutzen der Arbeit im Rahmen der Forschung und Lehre
- Bedeutung des Themas für das Fach
- Voraussichtlicher Zeit- und Kostenaufwand
- Umfang der Themenstellung
- Umsetzbarkeit
- Mögliche Kooperation mit Praxispartnern

In Anlehnung an Uni Graz 2010

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 33

Themenvorschläge eingrenzen

- In der Einleitung nicht zu weit ausholen
- Thema zeitlich und regional eingrenzen
- Sich auf einzelne Personen- und Objektgruppen beschränken
- Sich bevorzugt auf bestimmte Quellen beziehen (und nachvollziehbar begründen)
- Sich auf Zugänge einzelner Disziplinen oder Theorien beschränken
- Neue Schwerpunkte oder Beziehungen hervorheben
- Auf Praxisbezüge oder Anwendungen fokussieren

In Anlehnung an Uni Graz 2010

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 34

- Abstimmung bei der Strukturierung der Arbeit und der Vorgehensweise während der Abschlussarbeit
- Weitere Informationsmöglichkeiten aufzeigen
- Erwartungen an Inhalt und Umfang konkretisieren
- Schwierigkeiten klären
- Zeit- und Arbeitsplan betrachten und reflektieren
- Schreibblockaden aufheben
- Zur Textreflexion anleiten...

- Wie lautet die Fragestellung(en), was ist das Ziel der Arbeit?
- Warum ist die Bearbeitung der Fragestellung von Bedeutung?
- Welche inhaltliche Dimension hat das Thema?
- Wie wird methodisch vorgegangen, um das Ziel zu erreichen?

- Thema vorstellen und diskutieren
- Thema überarbeiten, erneut vorstellen
- Exposé vorstellen und diskutieren
- Exposé überarbeiten
- Arbeitsplan, Literaturliste, Gliederung vorstellen und abstimmen (Vertrag)
- Über den Stand der Arbeit berichten
- Studentische Zusammenarbeit fördern
- Arbeitsprinzipien und Methoden diskutieren
- Feedback geben
- Zwischenergebnisse prüfen...

Welche Erwartungen haben Sie an den/die Betreuer/in von BA-/MA-, Diplom-, Magister- und Examensarbeiten?

- Vorbereitungsphase auf die Arbeit
- Durchführung - Phase 1
- Durchführung – Phase 2

Phasen der Abschlussarbeit III

3. Durchführung:

Nachsteuern und Pläne anpassen

Motivation unterstützen: erlebte Sinnhaftigkeit, Verantwortlichkeit und Kenntnis der Ergebnisse der eigenen Arbeit deutlich machen

Schreiben unterstützen: Keine Angst vorm leeren Blatt, Schreiben so früh wie möglich, einfach hinschreiben, es muss nicht gleich perfekt sein

In Anlehnung an: Geithner & Kordts-Freudinger (2009)

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 39

Phasen der Abschlussarbeit IV

4. Querschnittsaufgabe Monitoring:

Überblick behalten bei

- Bedarf, Konzept, Termintreue, Qualität der Arbeit, gegenseitige Erwartungen
- Besprechungsprotokolle anfertigen (lassen)
- Konkrete Fragen für die Besprechung formulieren lassen
- Nächste Schritte/Termine klären
- Ist-Soll-Vergleich

In Anlehnung an: Geithner & Kordts-Freudinger (2009)

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 40

Bewertung

- Im Vorfeld Kriterien und Bewertungsmuster transparent machen
- Mögliche Fehlerquellen in der Bewertung bewusst machen (z.B. Vergleiche, evtl. Vorerfahrungen)
- Ableitbare Fähigkeiten und differenziert beantwortete Fragestellungen angemessen bewerten

Bewertungsbeispiel 1

	Bewertungskriterium	Einzelnoten der Prüfer	Gewichtungsfaktor
1	Bearbeitung und Lösung der gestellten Aufgabe und Qualität der Ergebnisse		0,35
2	Initiative und Selbstständigkeit, Systematik und Problemlösekompetenz		0,3
3	Dokumentation der Arbeitsergebnisse: Gliederung, Umfang, Inhalt, Verständlichkeit, Literaturquellen		0,25
4	Gesamteindruck und Arbeitshaltung		0,1

Quelle: FH Gelsenkirchen

Bewertungsbeispiel 2

	Inhaltliche Bewertung		Formale Bewertung
1	Aufgabenstellung	1	Sprachlicher Stil, Ausdruck
2	Thematische Präzisierung Abgrenzung	2	Klarheit, Prägnanz
3	Literatur-, Quellen-, Materialauswertung	3	Fachsprache
4	Lösungsansatz, Methodik	4	Präsentation, äußere Form
5	Lösungsweg, Gliederung	5	Visualisierung
6	Selbstständigkeit		
7	Qualität der Ergebnisse		

Quelle: HAW-Hamburg

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 43

Bewertungsbeispiel 3

	Bewertungskriterium	max	Ist
1	Inhalt: Richtigkeit, Eigenleistung, Kenntnisse, Schwierigkeitsgrad, Vollständigkeit, Zielsetzung	50	
2	Aufbau: ausgewogene Gliederung, Bedeutung der einzelnen Kapitel, alle wichtigen Begriffe definiert	20	
3	Form: Satzbau, Layout, formal geforderte Teile, vollständige Grafiken und Tabellen, Grafiken erläutert, wiss. Ausdrucksweise	15	
4	Zitierweise, Nachweisbarkeit: Übernahmen zitiert, Thesen belegt, korrekte Zitierweise, Literaturverzeichnis	15	

Quelle: FH Stuttgart

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 44

Bewertungsbeispiel 4

	Bewertungskriterium	max	Ist
1	Schwierigkeit der Aufgabe		
2	Lösungsaufwand für die Erstellung der Arbeit		
3	Erfüllungsgrad der gestellten Aufgabe		
4	Wissensumsetzung, Forschungsfragen, Verbindung Theorie-Empirie		
5	Wissenschaftliche Basis		
6	Ausführung der vorgelegten Arbeit		

Quelle: Uni Graz

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 45

Phasen der Abschlussarbeit V

5. Abschluss:

Inhaltliche Bewertung und Feedbackgespräch

- Abschlussarbeitskandidaten zukunftsorientiert beraten
- Arbeit an seinen Stärken und Schwächen aufzeigen
- Mut, der/dem Kandidatin/en explizit mitzuteilen, welches Bild Sie von ihr/ihm durch die Beurteilung ihrer/seiner Arbeit gewonnen haben
- Feedback: "Was ich außer der Note noch sagen möchte...." In Anlehnung an: Geithner & Kordts-Freudinger (2009)

Abschlussarbeiten betreuen – Tobina Brinker - 15.10.2015 – Seite 46

Welche Erwartungen haben Sie für das Feedback für Ihre Abschlussarbeit?

- Welcher wissenschaftliche Mindeststandard wird vorausgesetzt?
- Welche Bewertungskriterien gelten in welchen Fächern und/oder wie weit sollen sie vereinheitlicht werden?
- Wie wird über die Anforderungen der Abschlussarbeit informiert?
- Wie sieht die Zusammenarbeit zwischen den beiden Gutachtern aus?

Rechtlicher Rahmen

- Rechtsgrundlage: Prüfungsordnung
- Gerichtliche Prüfung: Sorgfaltspflicht der Betreuer/innen
- Gliederung: nicht gleich Gesamterfolg
- Thematik: nicht gleich zutreffende Gewichtung
- Stichprobe: nicht gleich Vorkorrektur
- Bewertung: nur dass, was in der Arbeit steht, keine Umstände, die während der Betreuungszeit aufgetreten sind

Rechtstipps für Betreuer

- Weisen Sie den Prüfling auf die Prüfungsordnung und die Anforderungen hin
- Die Betreuungsintensität sollte am Anfang stärker sein und zum Ende hin abnehmen
- Nehmen sie Teilleistungen sorgfältig zur Kenntnis und vermeiden Sie Widersprüche und Missverständnisse bei der Rückmeldung
- Geben Sie realistische Einschätzungen ab

Fallbeispiele

- Fall 1: Ein Studierender kommt zu Ihnen in die Sprechstunde. Die Bearbeitungszeit der Arbeit endet in 3 Wochen. Er zeigt sich als sehr kompetenter Gesprächspartner in seinem Thema, hat aber bis dahin noch kein Wort auf Papier gebracht. Wie Sie seinen Worten entnehmen können, entwickelt er persönlich Anzeichen einer leichten Panik.
- Fall 2: Sie haben eine Abschlussarbeit vorliegen und bemerken bei der Korrektur, dass die Studierende lediglich Internet-Quellen zitiert hat.
- Fall 3: Ein Studierender kommt zu Ihnen und regt an, eine Abschlussarbeit zum Thema „Die Studienreform BA /MA in Deutschland“ zu schreiben. Wie gehen Sie mit diesem Thema um?
- Fall 4: Bei der Korrektur einer Abschlussarbeit stellen Sie fest, dass die Verfasserin durchgängig wörtliche Zitate als indirekte Zitate gekennzeichnet hat. Wie bewerten Sie dieses?
- Fall 5: Ein Studierender kommt zu Ihnen mit dem Anliegen, eine Lernsoftware zum Thema „Lernen zu Lernen“ zu entwickeln. Können Sie dieses als Thema für eine Abschlussarbeit akzeptieren?
- Fall 6: In einer Abschlussarbeit, die Ihnen zur Korrektur vorliegt, werden nur 5 Literaturquellen zitiert. Wie gehen Sie bei der Bewertung damit um?
- Fall 7: Eine Studierende überschreitet in Ihrer Abschlussarbeit die angegebene Höchstseitenzahl um 20 Seiten. Wie bewerten Sie dieses?
- Fall 8: Ein Studierender überschreitet die angegebene Höchstseitenzahl um 20 Seiten, weil er 20 große Schaubilder zur Visualisierung eingebracht hat. Wie gehen Sie damit um?
- Fall 9: Eine motivierte Studierende, die Sie aus dem Studium gut kennen, wirft bei der Bearbeitung der Abschlussarbeit immer neue Fragestellungen auf. Sie haben den Eindruck, dass sich die Studierende darin verzettelt und die Arbeit nicht pünktlich abschließen wird. Was können Sie tun?
- Fall 10: Die Ergebnisse der Abschlussarbeit werden in einem Forschungsprojekt dringend benötigt. Sie haben ein starkes Interesse daran, dass die Arbeit gute Ergebnisse bringt. Wie viel Einfluss können Sie darauf ausüben?

Literatur

- Geithner, E. & Kordts-Freudinger, R. (2009). Projektmanagement bei der Betreuung von Abschlussarbeiten. F 3.3. Neues Handbuch Hochschullehre, Bonn: Raabe.
- Leitner, E. (2003). Betreuen von Diplomarbeiten. In Berendt, B., Wildt, J. & Voss, H.-P. Neues Handbuch Hochschullehre. Berlin: Raabe.
- Lorenzen, K. F. (2002). Wissenschaftliche Anforderungen an Diplomarbeiten und Kriterien ihrer Beurteilung. Download: <http://www.bui.haw-hamburg.de/pers/klaus.lorenzen/ASP/wisskrit.pdf>
- Stelzer-Rothe, T. (2005). Kompetenzen in der Hochschullehre. Rinteln: Merkur.
- Treusch, U. (2005). Schriftliches Gutachten und Checkliste als Form der Rückmeldung zu studentischen Haus- und Abschlussarbeiten. Tübingen: Beiträge zur Hochschuldidaktik.
- <http://www.citavi.com> (06.10.2009)
- http://www.uni-graz.at/orig_betreuerbrosch_download_2.pdf (9.11.2010)
- <http://www.fh-bielefeld.de/forschung> (9.11.2010)

Auswahl von Literatur aus Studentensicht:

- Haefner, K. (2000). Gewinnung und Darstellung wissenschaftlicher Erkenntnisse – insbesondere für universitäre Studien-, Staatsexamens-, Diplom- und Doktorarbeiten. München: Oldenbourg.
- Kruse, O. (Hrsg.) (1998). Handbuch Studieren. Von Einschreiben bis zum Examen. Frankfurt: Campus
(z.B. Keine Angst vorm leeren Blatt von G. Ruhmann)
- Paetzel, U. (2001). Wissenschaftliches Arbeiten. Berlin: Cornelsen.
- Preißner, A. (1998). Wissenschaftliches Arbeiten. München: Oldenbourg.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg bei Ihren
Abschlussarbeiten....

und freue mich auf Ihre Fragen jetzt ...

oder später unter

tobina.brinker@fh-bielefeld.de

Vortrag abrufbar unter:

<http://www.lehridee.de/>